

## Pressemitteilung

---

036/2021

1.731 Zeichen

### **Eindringliche Bitte an Hundehalter in Marktedwitz**

Marktedwitz, 6. Mai 2021. Rund 860 Hunde sind in Marktedwitz und den Ortsteilen gemeldet. Dass da über das Jahr gerechnet ein ordentlicher Berg an Hundehaufen in der Stadt zusammen kommt liegt auf der Hand. Wie in vielen anderen Städten auch, sorgt das Thema „Hundehaufen“ inzwischen in Marktedwitz zunehmend für Ärgernisse zwischen Hundebesitzern und ihren Mitbürgern.

Darüberhinaus kann Hundekot auch viel Schaden an der Umwelt anrichten. Viele Hundehalter fahren extra an den Stadtrand oder in den Stadtwald, um ihrem Tier freien Auslauf zu gönnen. Hinterlässt der Vierbeiner auf Wiesen und Äckern sein Geschäft, können jedoch Milchkühe und andere Tiere schweren Schaden nehmen, wenn sie von Kot verunreinigtes Erntegut fressen. Bei Rindern etwa können in den Fäkalien enthaltene Erreger zu Fehlgeburten führen. Insbesondere während der Vegetationsperiode von Frühjahr bis Herbst ist das Betretungsverbot für landwirtschaftlich genutzte Flächen daher unbedingt zu beachten.

Die Stadt Marktedwitz bittet alle Hundehalter eindringlich, Rücksicht auf Mitmenschen und Natur zu nehmen und sich um die Häufchen ihrer Hunde zu kümmern. In Marktedwitz sind dafür an folgenden Stellen Kotbeutelspender und Mülleimer vorhanden, um diese zu entsorgen:

Vorplatz Neues Rathaus

Stadtpark

Kirchpark

Schillerpark

Schützenpark

Friedhof Nord

Friedhof Süd

Vater-unser-Weg

Nansenstraße

Adam-Krafft-Straße

In der Lohe

Fuß-/Radweg Wunsiedler Straße

Wanderweg Putzenreuth

Zusätzlich und in anderen Straßenzügen oder der Innenstadt lautet die Empfehlung und Bitte, selbst immer ein paar Beutel griffbereit zu haben. Wichtig ist auch, dass die Tütchen samt Inhalt bitte keinesfalls in der Natur entsorgt werden. Denn es dauert Jahrhunderte, bis so ein herkömmlicher Gassibeutel verrottet ist.